

Stand: 19. Februar 2026

Podiumsdiskussion: Female Power, Strong Impact

Wie erfolgreiche Frauen die Kultur, Diplomatie und Wirtschaft zwischen Japan und Deutschland prägen

am Montag, 2. März 2026, im Rahmen des #OpenMonday
von 17.00 – 20.30 Uhr (MEZ)

Ort: Japanisch-Deutsches Zentrum Berlin

Veranstaltet durch: Japanisch-Deutsches Zentrum Berlin (JDZB)
in Kooperation mit DMG MORI und Deutsch-Japanischer Wirtschaftskreis (DJW)

Programm

Sprachen: Deutsch und Japanisch mit simultaner Verdolmetschung

Ab 17.00 Einlass

18.00 – 18.05 **Begrüßung**

Dr. Julia Münch, Generalsekretärin, Japanisch-Deutsches Zentrum Berlin

18.05 – 18.15 **Keynote Input**

Bundesministerin Dorothee Bär, Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt

18.15 – 19.30 **Miteinander im Gespräch sind:**

Bundesministerin Dorothee Bär

I.E. Mitsuko Shino, Botschafterin von Japan in Deutschland

Irene Bader, Mitglied des Vorstands, DMG MORI

Yoko Higuchi-Zitzmann, Senior Advisor, Westbrook Inc

Prof. em. Dr. Michiko Mae, Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Anne Pomsel, Geschäftsführung, Deutsch-Japanischer Wirtschaftskreis

Q & A

19.25

Abschluss

Dr. Phoebe Stella Holdgrün, Leiterin Team Projektmanagement, Japanisch-Deutsches Zentrum Berlin

19.30

Get-Together

20.30

Ende des #OpenMonday

Kurzvorstellung der Panelistinnen



Foto: ©Bundesregierung/Steffen Kugler

Dorothee Bär, Bundesministerin für Forschung, Technologie und Raumfahrt

Dorothee Bär ist seit Mai 2025 Bundesministerin für Forschung, Technologie und Raumfahrt der Bundesrepublik Deutschland. Seit 2001 ist sie Mitglied im CSU-Parteivorstand und wurde bei der Bundestagswahl 2002 in den Deutschen Bundestag gewählt. Von 2009 bis 2013 war sie stellvertretende Generalsekretärin der CSU und für die gesamte CDU/CSU-Bundestagsfraktion Sprecherin für den Bereich Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Von Dezember 2013 bis März 2018 war sie Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur. Von März 2018 bis Dezember 2021 war sie Staatsministerin im Bundeskanzleramt und Beauftragte der Bundesregierung für Digitalisierung. Von 2021 bis 2025 war sie stellvertretende Fraktionsvorsitzende der CDU/CSU-Bundestagsfraktion für die Bereiche Familie und Kultur.

I.E. Mitsuko Shino, Botschafterin von Japan in Deutschland

Seit November 2024 ist Mitsuko Shino Botschafterin von Japan in Deutschland. Zuvor war sie von 2022 bis 2024 stellvertretende Ständige Vertreterin bei der japanischen Vertretung bei den Vereinten Nationen. Sie trat 1987 in den Dienst des Außenministeriums von Japan (MOFA) und war in Deutschland, Polen, Italien und als erste Botschafterin von Japan in Island tätig. Shino vertrat Japan auch bei internationalen Organisationen in Genf. Im MOFA arbeitete sie in den Bereichen Wirtschaftsbeziehungen im asiatisch-pazifischen Raum, Menschenrechte und die Olympischen und Paralympischen Spiele 2020 in Tokio. Botschafterin Shino konzentriert sich auf die Stärkung der Zusammenarbeit zwischen Japan und Deutschland.



Foto: ©MOFA



Irene Bader, Mitglied des Vorstands, DMG MORI

Irene Bader ist Mitglied des Vorstands bei DMG MORI, einem weltweit führenden Hersteller hochpräziser Werkzeugmaschinen mit mehr als 13.500 Mitarbeitenden. Sie verantwortet die globale Unternehmenskommunikation und das Marketing sowie das strategische Vertriebs- und Marktmanagement in Europa. In ihrer Arbeit prägt sie die Weiterentwicklung des Maschinenbaus als international vernetzte und wettbewerbsfähige Industrie. Ihr Fokus liegt darauf, industrielle Leistungsfähigkeit, Marktverständnis und menschliche Perspektiven als Grundlage für langfristige Zukunftsfähigkeit zusammenzuführen.

Foto: ©DMG MORI/Florian Generotzky

Yoko Higuchi-Zitzmann, Senior Advisor Westbrook Inc.

Yoko Higuchi-Zitzmann ist Senior Advisor bei WESTBROOK Inc. Zuvor war sie CEO von TELEPOOL GmbH - einer global führenden Filmvertriebs- und Produktionsfirma mit Sitz in München. Higuchi-Zitzmann bringt über zwei Jahrzehnte Erfahrung in Management und Teamführung in den Bereichen Entwicklung, Produktion, Finanzierung, Vertrieb, Verkauf und Akquisition bei einigen der erfolgreichsten Unternehmen der internationalen Filmbranche wie CONSTANTIN FILM AG, STUDIO HAMBURG PRODUCTION GROUP und PANTALEON FILM GmbH mit. Zu ihrer Filmografie zählen unter anderem die Premiumserie „Herzogpark“ für RTL Deutschland sowie der internationale Kinohit „Mein Blind Date mit dem Leben“ von StudioCanal, der auch in Japan erfolgreich war. Higuchi-Zitzmann ist außerdem eine international anerkannte KI-Expertin und -Vordenkerin.



Foto: ©Sabine Finger



**Prof. em. Dr. Michiko Mae, Heinrich-Heine-Universität
Düsseldorf**

Michiko Mae ist Kulturwissenschaftlerin und Genderforscherin. Ihre Forschungsschwerpunkte sind moderne japanische Literatur, Transkulturalitätsforschung, Frauenbewegungen und Partizipationsgesellschaft in Japan. Sie war bis 2016 Lehrstuhlinhaberin des Instituts für Modernes Japan an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf und von 1995 bis 2001 Prorektorin der HHU. Als Gastwissenschaftlerin/-professorin lehrte und forschte sie an den Universitäten Tokyo, Keiō, Venedig, an der Cornell (NY) und in Wien. Sie ist Mitherausgeberin der Schriftenreihe „Geschlecht und Gesellschaft“. Außerdem ist sie Mitglied des JDZB-Stiftungsrates.

Foto: ©Elisabeth Scherer

**Anne Pomsel, Geschäftsführerin, Deutsch-Japanischer
Wirtschaftskreis (DJW)**

Anne Pomsel ist Geschäftsführerin des Deutsch-Japanischen Wirtschaftskreises (DJW) und verantwortet die strategische wie operative Weiterentwicklung des Netzwerks. Mit ihrem Hintergrund in Japanologie und Volkswirtschaft sowie ihrer langjährigen Erfahrung im deutsch-japanischen Kontext setzt sie sich für den nachhaltigen Ausbau der bilateralen Beziehungen ein. Ihr Fokus liegt darauf, Menschen, Unternehmen und Institutionen zusammenzubringen, vertrauensvolle Netzwerke zu stärken und den deutsch-japanischen Dialog mit neuen Impulsen zu gestalten.



Foto: ©DJW